

Projektbeispiel

Name: Dorfgemeinschaftshaus Schönau

Gemeinde, Landkreis: Gilserberg, Schwalm-Eder-Kreis

PROJEKTDESCHEIBUNG

Das Projekt Internet-Dorfladen stellt ein Beispiel für eine neuartige Versorgungsstrategie in einem kleinen Dorf dar, in dem der Aufbau eines "Dorfladens" aufgrund der Einwohnerzahl und der Nähe des Kernorts wirtschaftlich nicht tragfähig sein kann. Es basiert auf ehrenamtlichem Engagement ebenso wie auf der Nutzung moderner Informationstechnologien. Hinter dem Internet-Dorfladen steckt die Idee, die Möglichkeit zu bieten, Waren des täglichen Bedarfs (im Internet, per Fax oder telefonisch) bei regionalen Anbietern zu bestellen. Diese werden dann - am Markttag - zentral im DGH angeliefert und können dort abgeholt werden.



DGH Gilserberg Schönau

ZIELE; ZIELGRUPPEN

- Internet-Dorfladen zur Versorgung der Bewohner mit Waren des täglichen Bedarfs
- Einkehrmöglichkeit für Wanderer am Kellerwaldsteig
- Dorftreff zur Aktivierung des Dorflebens und Pflege sozialer Kontakte



Verein „Wir für Schönau“
Foto: Hans-Werner-Kreuter, Schönau

MAßNAHMEN; AKTIVITÄTEN

Dorfstube und Internet-Dorfladen sollen ehrenamtlich geführt werden. Im Jahr 2009 wurde der Dorfverein „Wir für Schönau“ gegründet. Er hat derzeit 37 Mitglieder, Tendenz steigend. Die Mitglieder haben sich zu bestimmten Diensten in der Dorfstube bereit erklärt und stellen Betrieb und Organisation sicher.

Für nicht mobile Bewohner wird ein Bringdienst vom Betreiberverein eingerichtet. Mehrere regionale Anbieter von Lebensmitteln und Bio-Produkten haben bereits ihr Interesse bekundet den Schönauer Internet-Dorfladen zu beliefern. Für die Lieferanten erschließt sich ein zusätzlicher Kundenkreis, die Lieferung und Rechnungsstellung erfolgt zentral an einen Ort bzw. eine Adresse. Der Betreiberverein muss nicht wie in einem Dorfladen Waren vorhalten, sondern ist nur für die Weiterverteilung und -berechnung zuständig. Schönau erhält eine Art regelmäßiger "Markt" und einen zusätzlichen Treffpunkt im Ort, wo Kontakte gepflegt werden können. Das DGH und die neue Dorfstube werden mit einer weiteren Funktion aufgewertet.



Projektbeispiel

Name: Dorfgemeinschaftshaus Schönau

Gemeinde, Landkreis: Gilserberg, Schwalm-Eder-Kreis

FINANZIERUNG

- | | | | |
|---|--|--|------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Kommunale Mittel | <input checked="" type="checkbox"/> Private Mittel | <input type="checkbox"/> Sponsoren-Mittel | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fördermittel des Landes | <input type="checkbox"/> Fördermittel des Bundes | <input type="checkbox"/> Fördermittel der EU | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

ANSPRECHPARTNER

Dorfverein „Wir für Schönau“
Herr Hans-Hermann Ritting
Kirschbrunnen 4
34630 Gilserberg-Schönau
Tel.: 06696 653
E-Mail: hermann.ritting@gmx.de

EINGABEDATUM: 19. 08. 2010